

Auflösung und Rückzahlung des Stratego Grund bis März 2018

Mit der Kündigung der Verwaltung des Sondervermögens Stratego Grund zum 31.01.2014 durch die LBB-Invest ging das Verfügungsrecht über das Sondervermögen auf die Depotbank Landesbank Berlin AG über. Die Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Sondervermögens war seit dem 30.03.2012 ausgesetzt. Eine nachhaltige Wiederaufnahme der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen des Fonds ist nicht möglich, da alle Zielfonds des Stratego Grund geschlossen sind oder sich in Auflösung befinden.

Nach Vorgaben der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) ist der Stratego Grund bis zum 30.3.2018 aufzulösen. Ziel der Depotbank war es, den gesamten Bestand an Zielfonds in einem geordneten Prozess unter Wahrung der Anlegerinteressen zu veräußern.

Die Landesbank Berlin AG als Depotbank hat hierzu mehrere Interessenten gebeten, ein Angebot für den Erwerb der Zielfonds abzugeben. Diese Angebote hätten bei Annahme einen Abschlag gegenüber den Börsenkursen der Zielfonds in Höhe von 10-15% zur Folge gehabt. Um diesen Nachteil zu vermeiden, hat sich die Landesbank Berlin AG entschieden, die verbliebenen Zielfonds zu den Börsenkursen¹ vom 26.02.2018 in einem Block zu übernehmen. Hervorzuheben ist, dass sich die Zielfonds in Abwicklung befinden und die Umsätze an der Börse nur sehr gering sind, so dass bei einem direkten Verkauf über die Börse mit erheblichen Verlusten zu rechnen gewesen wäre. Der Verkauf der Zielfonds zu den Börsenkursen spiegelt sich bereits im Netto-Inventarwert des Stratego Grund per 01.03.2018 wieder. Im Ergebnis ist es nun möglich, den Stratego Grund zu schließen.

Anleger erhalten damit das noch im Fonds gebundene Kapital vollständig ausgezahlt. Die depotführenden Stellen werden die Anleger im Rahmen einer Fälligkeitsabrechnung im Detail über die abschließende Auszahlung informieren.

Überblick über die seit Einstellung des Anteilsgeschäfts am 30.03.2012 erfolgten Ausschüttungen und der zu erwartenden abschließenden Zahlung:

¹ Für den Zielfonds „Warburg-Henderson Multinational Plus“ findet kein Börsenhandel statt. Der Zielfonds wurde zu dem am 26.02.2018 ausgewiesenen indikativen Anteilswert von der LBB übernommen. Die übrigen Zielfonds wurden zum letzten gehandelten Börsenkurs am 26.02.2018 an der jeweiligen umsatzstärksten Börse übernommen.

Datum	Ausschüttung in EUR pro Anteil
08. Juni 2012	0,63
14. Juni 2013	0,73
13. September 2013	6,00
12. Juni 2014	2,40
11. Juni 2015	4,00
09. Juni 2016	2,50
12. Dezember 2016	1,60
12. Juni 2017	0,58
Summe Ausschüttungen	18,44
Schlussausschüttung/ Liquidationszahlung	3,14